

Dialoge zwischen Wissenschaft und Praxis

Workshopkoordinatorin

Jo-Ting Huang-Lachmann
Climate Service Center 2.0
Helmholtz-Zentrum Geesthacht
jo-ting.huang@hzg.de
Tel: +49 (0) 1712130674
Fax: +49 (0) 40 226338-163

Veranstalter und Finanzierung

Climate Service Center 2.0
Helmholtz-Zentrum Geesthacht
<http://www.climate-service-center.de>

Projekt

Transdisziplinäre Kommunikationsprozesse erforschen
Leitung: Susanne Schuck-Zöller
susanne.schuck@hzg.de
Tel: +49 (0) 40 226338-404
Fax: +49 (0) 40 226338-163
http://www.climate-service-center.de/imperia/md/content/csc/projekte/transdisziplinare_komm.pdf

Projektpartner

Prof. Dr. Matthias Bergmann, ISOE Frankfurt/M. und Leuphana Universität Lüneburg
Dr. Simone Rödder, Universität Hamburg, „Understanding Science in Interaction“

Dialoge zwischen Wissenschaft und Praxis

WORKSHOPTHEMEN

Science-policy-interface
Transdisziplinäre Kommunikationsprozesse
Stakeholder-Engagement in der Forschung und Corporate Social Responsibility

ZIELGRUPPEN

Wissenschaftler und Praxisakteure aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft, die Erfahrung mit transdisziplinären Forschungsprozessen haben und Stakeholder-Dialoge organisieren.

TERMIN

25. und 26. November 2014

VERANSTALTUNGSORT

Ameron Hotel Speicherstadt,
Am Sandtorkai 4, Hamburg

KOSTEN

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

SPRACHE

Der Workshop findet in deutscher Sprache statt.

Konzept

Der Workshop zielt darauf ab, Wissenschaftler sowie Akteure aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft zusammenzubringen, um zu erarbeiten, wie Forschung und Praxis erfolgreich kommunizieren. Stakeholder-Dialoge sowie alle Formender Verflechtung von Wissenschaft und Praxis im Forschungsprozess stehen dabei im Vordergrund. Begrifflichkeiten, Herangehensweisen und Praxisbeispiele aus ganz unterschiedlichen Themenfeldern und Disziplinen (darunter die Klimawandelforschung) sind besser zu verstehen und untereinander zu vergleichen. Zum Einstieg stellt das Climate Service Center 2.0 einen in seinem Auftrag erstellten Literaturreview zum Thema vor.

Ziel

- Erarbeitung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden in unterschiedlichen Themenfeldern und mit unterschiedlichen Stakeholder-Gruppen
- Erarbeitung von Prinzipien des guten Stakeholder-Engagements
- Diskussion von Methoden und Good-Practice-Beispielen
- Identifikation von Forschungsbedarf

Workshopformat

Nachdem die Hauptredner den Themenbereich von verschiedenen Blickwinkeln aus angerissen haben, werden in kleinen Arbeitsgruppen klar definierte Fragen nach dem „Wie?“ der transdisziplinären Kommunikation gemeinsam erarbeitet. Alle Teilnehmer sind aufgefordert, sich mit eigenem Input aktiv zu beteiligen.

Arbeitsgruppen

Die Themen der Arbeitsgruppen sind möglichst praxisnah und dienen dem Ziel, täglich praktizierte Verfahrensweisen zu reflektieren. Das Spektrum der zu erarbeitenden Themen wird von der richtigen Auswahl der zu beteiligenden Praxisakteure über die Ebenbürtigkeit von Wissenschaft, Praxis und Politik bis hin zur Qualitätssicherung und Evaluation reichen und möglichst viele Organisationschritte, strategische Fragen und Barrieren umfassen.

Wichtige Termine

bis 16.10. Antrag für Input in den Arbeitsgruppen (offener Call)

bis 15.11. Registrierung
http://www.climate-service-center.de/054622/index_0054622.php.de

Programm

Dienstag, 25.11.2014

9:30-10:30 *Ankunft und Anmeldung*

10:30-12:45 Plenum

Begrüßung

Dr. Daniela Jacob (Climate Service Center 2.0/HZG)

Key Notes

„Transdisziplinäre Forschungsprozesse“

Prof. Dr. Matthias Bergmann (ISOE und Leuphana Universität Lüneburg)

„Transdisziplinarität in der öffentlichen Gesundheitsversorgung am Modell der Krebsinformation“

Dr. Susanne Weg-Remers (Krebsinformationsdienst)

„Praxisperspektive und Best-Practice Beispiele“

Anne Pattberg (PricewaterhouseCoopers Deutschland)

„Transdisziplinäre Dialoge in verschiedenen Disziplinen – Ein Literaturreview“

Carina Brinkmann (Climate Service Center 2.0/HZG)

Dr. Simone Rödder (Universität Hamburg)

12:45-13:45 *Mittagessen*

13:45-16:00 1. Durchgang Arbeitsgruppen

Gruppe 1

Umgang mit Kommunikationsbarrieren und unsicheren Wissensbeständen

a. Psychologische Grundlagen transdisziplinärer Kommunikation

Leitung: Dr. Stefanie Baasch, Konzepte|Kommunikation|Evaluation für Umwelt-, Klima- und Energievorhaben

Gruppe 2

Dialoge symmetrisch gestalten

a. In der Beziehung zwischen Arzt und Patient

Leitung: Corinna Schaefer, Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ)

Gruppe 3

Partizipatives Ausarbeiten von Forschungsagenden und Aushandlungsverfahren

a. Am Beispiel der Energiewende

Leitung: Prof. Dr. Matthias Bergmann, ISOE und Leuphana Universität Lüneburg

Gruppe 4

Hindernisse und Erfolgsfaktoren für die Gestaltungsmöglichkeiten interdisziplinär besetzter Begleitgremien

a. Der Beitrag von Begleitgremien in transdisziplinären Projekten

Leitung: Andreas Lieberum, Sustainability Center Bremen

Claudia Körner, eco - Agentur für Ökologie und Kommunikation

Gruppe 5

Erfolgreiche Partizipation in der Wirtschaft

a. DIN-Empfehlungen

Leitung: Prof. Dr. Edeltraud Günther, TU Dresden

16:00-16:30 *Kaffeepause*

16:30-18:30 Plenum: Berichte aus den Arbeitsgruppen

ab 19.30 Uhr *Abendessen (Selbstzahler) am Hamburger Hafen*

Mittwoch, 26.11.2014

9:00-9:45 **Key Note**

„Transdisziplinäre Dialoge in der internationalen Klimafolgenforschung“

Prof. Dr. Guy Brasseur (Max-Planck-Institut für Meteorologie, Hamburg, und WCRP)

9:45-12:00 2. Durchgang Arbeitsgruppen

Gruppe 6

Partizipation von Stakeholdern und die Gestaltung von Kommunikation

a. Am Beispiel einer Schulgründung

Leitung: Dr. Ruth Erika Lerchster, Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Institut für Interventionsforschung und Kulturelle Nachhaltigkeit

Gruppe 7

Multi-Stakeholder-Partizipation beim Risiko-Management

a. Das EU-Projekt ENHANCE

*Leitung: Prof. Dr. Beate M.W. Ratter, Universität Hamburg
Birgit Gerkenmeier, Helmholtz-Zentrum Geesthacht*

Gruppe 8

Qualitätsanforderungen an transdisziplinäre Austauschprozesse

a. Am Beispiel der Stadtplanung

Leitung: Dr. Sonja Deppisch, HafenCity Universität Hamburg

Gruppe 9

Klimaanpassung zwischen Demokratieanspruch, Beteiligungsmüdigkeit und Transformationsdruck

a. Standards für gute Anpassungskommunikation

Leitung: Dr. Torsten Grothmann, Universität Oldenburg

Gruppe 10

Entschleunigen – dialogisieren – erzählen:

Vertrauen schaffen in transdisziplinären Forschungsprozessen

Leitung: Dr. Gert Dressel, Institut für Wissenschaftskommunikation und Hochschulforschung, Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung, Alpen Adria-Universität Klagenfurt, Wien

12:00-13:00 *Mittagessen*

13:00-15:00 Plenum: Berichte aus den Arbeitsgruppen

15:00-16:00 **Zusammenfassung und Fazit**

ab 16:00 *Abschlusskaffee*